

	<p>Object: Faun, nach antikem Vorbild, Süddeutschland, um 1750</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: KK braun-blau 43</p>
--	--

Description

Elfenbein war in allen fürstlichen Kunstkammern Europas beliebt und viel vertreten. Das exotische Material trieb zahlreiche Künstler an, die Möglichkeiten der Bearbeitung bis an die Grenzen auszuloten. Die Materialeigenschaft des Elfenbeins mit seiner Weichheit bei gleichzeitiger Stabilität eignete sich für komplizierte Schnitzarbeiten wie vielfach durchbrochene Dosen genauso wie für aufwendig gedrechselte Schalen, Kabinettstücke und Kleinplastiken, die reinen Schauzwecken dienen.

Basic data

Material/Technique:	Elfenbein, Elfenbeinschnitzerei
Measurements:	Höhe: 19,4 cm, Breite: 10,7 cm, Tiefe: 8,3 cm

Events

Created	When	1750
	Who	
	Where	Southern Germany

Keywords

- Faun
- Figure
- Goat

- Ivory
- Raceme